

**Zeitschrift:** Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA  
**Herausgeber:** Verein für Schweizerisches Heimwesen  
**Band:** 63 (1992)  
**Heft:** 9

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

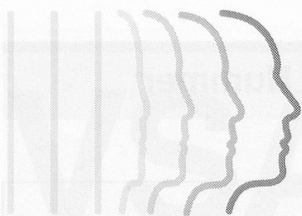
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



11./12. November 1992

## «Unsere Hochbetagten und wir – Sachzwänge und Spielräume»

Fortbildungstagung für Altersheimleitungen und Kaderpersonal  
im Kirchgemeindehaus Titthof, Chur

Tagungsleitung: Marius Spescha, Chur  
Moderation: Paul Gmünder, Bildungsbeauftragter VSA, Zürich

### Programm:

Mittwoch, 11. November 1992

- |          |   |
|----------|---|
| ab 09.30 | Kaffeeausschank im Titthof, Chur  |
| 10.00    | Tagungsöffnung und Begrüssungen   |
| 10.45    | <b>«Unsere Hochbetagten und wir – Situationen einst und jetzt»</b><br>Moderiertes Gespräch unter der Leitung von Kurt Buchter,<br>Chef des Amtes für Altersheime der Stadt Zürich |
| 12.00    | Mittagessen   |
|          | <b>«Gegebenheiten und Sachzwänge»</b>   |
| 14.00    | <b>Aus der Sicht der Soziologie</b><br>Dr. François Höpflinger, PD, Soziologisches Institut, Zürich   |
| 14.30    | Pause   |
| 14.45    | <b>Aus der Sicht der Gerontologie</b><br>Prof. Dr. Hans-Dieter Schneider, Forschungsgruppe Gerontologie,<br>Psychologisches Institut, Universität Freiburg                        |
| 15.15    | Kaffeepause   |
| 16.00    | <b>Aus der Sicht der Oekonomie</b><br>Dr. Peter Aliesch, Regierungsrat, Chur  |
| 16.30    | Zimmerbezug   |
| 19.00    | Apéritif und gemeinsames Nachtessen   |

Donnerstag, 12. November 1992

- |       |  |
|-------|--|
| 09.15 | <b>«Sachzwänge erkennen – Spielräume wahrnehmen»</b><br>Dr. phil. Annemarie Erdmenger, Leiterin Bildungswesen VSA, Zürich  |
| 09.45 | <b>«Vom Umgang mit Sachzwängen und Spielräumen im Heim»</b><br>Podiumsgespräch. Mitwirkende: HeimleiterInnen, VertreterInnen von Trägerschaften<br>und MitarbeiterInnen vom Pflegedienst<br>Leitung: Gerold Naegeli, Heimleiter, Bassersdorf, und Präsident der Altersheimkommission VSA |
| 10.45 | Kaffeepause  |
| 11.15 | <b>Perspektiven – «Dem Alter ein Gesicht geben. Im Alter das Gesicht nicht verlieren»</b><br>Pater Dr. Albert Ziegler, Akademikerseelsorger, Zürich  |
| 12.00 | Schluss der Tagung   |
| 12.15 | Mittagessen  |

# Willkommen zur Herbsttagung 1992 in Chur



Chur, stolze Kapitale Rhätiens

(Foto: «Bündner Tagblatt»)

Die diesjährige Fortbildungstagung für Altersheimleitungen und Kaderpersonal mit dem immer aktueller werdenden Thema

## *«Unsere Hochbetagten und wir – Sachzwänge und Spielräume»*

führt die interessierten Fachleute am 11. und 12. November für einmal nach *Alt-Fry-Rhätien* und nach Chur. Wir vom Regionalverein Graubünden, aus dem Land der 150 Täler, sind stolz, diese Tagung mitorganisieren zu dürfen und freuen uns sehr darauf. Wir möchten unser Möglichstes tun, damit sich alle Teilnehmer in Chur wohlfühlen und nebst der wichtigen Pflege von Kollegialität und Freundschaft mit einem Rucksack voll nützlicher Erkenntnisse und vorerst theoretischer Erfahrungen in den Heimalltag zurückkehren können.

In den von uns gepflegten Landessprachen möchten wir alle Kolleginnen und Kollegen zur Begegnung in Rhätiens Kapitale willkommen heissen.

**\* Herzlich willkommen \* Cordial beinvegni \* Benvenuto \***